

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und
Finanzausschusses

am 19.03.2007

- - - - -

Ort der Sitzung: im Christlichen Hilfswerk, Windeck-Leuscheid

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

Vorsitz

Bürgermeister Jürgen Funke

Mitglieder

Ratsmitglied Dirk Bube

Sachkundiger Bürger Ernst Patt

Ratsmitglied Elisabeth Anschütz

Ratsmitglied Reinhard Gürke

Ratsmitglied Rolf Heuser

Wilhelm Meis

ab 18.45 Uhr, ab TOP 5

Sachkundiger Bürger Stefan Röhrig

Ratsmitglied Frank Steiniger

Sachkundiger Bürger Alfons Vogel

Ratsmitglied Dieter Vollmer

Sachkundige Bürgerin Magdalene Wurm

Stellv. Mitglieder

Ratsmitglied Willi Fenninger

als Vertreter für Uwe Fröhling

Ratsmitglied Albert Willi Thüssing

als Vertreter für Uwe Schmidt

Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 GO

Sachkundiger Bürger Martin Schliemann

Entschuldigt

Ratsmitglied Uwe Fröhling

Wilfried Häfner

Rolf Schmidt

Uwe Schmidt

Verwaltung

Beigeordnete Andreas Mast

Herrn Wolfgang Lade
VA Manfred Engelbert
GAR Erhard Engelhardt
Herr Dr. Richard Grothus
Frau Heidi Kirchner
Kämmerer Rudolf Mikus

Schriftführerin

GA Kerstin Schneider

Bürgermeister Funke begrüßte die Anwesenden und verwies auf die drei eingereichten Anträge (einer FDP-, zwei CDU-Fraktion) zu den Haushaltsberatungen, die den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage ausgehändigt wurden. Diese sind der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Er stellte die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung erfolgten nicht.

A Öffentlicher Teil

Zu Tagesordnungspunkt 1

Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (FDP-Fraktion bzw. Bündnis 90/Die Grünen)

Bürgermeister Funke teilte mit, dass sich Ausschussmitglied Wilfried Häfner aufgrund einer akuten Angelegenheit kurzfristig entschuldigt habe. Da die FDP-Fraktion bei der heutigen Sitzung nicht vertreten sei, werde die Mitunterzeichnung an die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen weiter gegeben.

Er schlug daher Frau Elisabeth Anschütz vor.

„Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift wird Frau Elisabeth Anschütz bestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 2

Beschlussüberwachung
Vorlage: VO/0032/2007

„Die Beschlussüberwachung wird zur Kenntnis genommen.“

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 3

Einwohnerfragestunde

Hiervon wurde kein Gebrauch gemacht.

Zu Tagesordnungspunkt 4

Beschluss über die Hinzuziehung von Einwohnern zur Beratung einzelner Punkte der Tagesordnung

Hiervon wurde kein Gebrauch gemacht.

Zu Tagesordnungspunkt 5

Erhaltung der Birkenreihe entlang der Straße Hausener Berg in Windeck-Wiedenhof
Antrag nach § 24 Gemeindeordnung der Familie Andresen vom 28.02.07
Vorlage: VO/0034/2007

„Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.“

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	2 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 6

Beschlussfassung zur Jahresrechnung der Gemeinde Windeck für das Haushaltsjahr 2006
Vorlage: VO/0028/2007

„Die Jahresrechnung der Gemeinde Windeck für das Haushaltsjahr 2006 wird an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung überwiesen.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 7

Beratung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Windeck für das Haushaltsjahr 2007 einschließlich Stellenplan, Verwendung der Haushaltsausgabereste und Dringlichkeits-/Prioritätenliste
Vorlage: VO/0029/2007

Ausschussmitglied Frank Steiniger beantragte, die Beratungen zu den Tagesordnungspunkten 7 bis 9 bis zur Ratssitzung am 16.04.2007 zu vertagen.

Kämmerer Lade teilte mit, dass sich bezüglich der Krankenhausinvestitionsumlage eine Änderung ergeben werde. Für 2006 hat die Gemeinde einen Betrag in Höhe von 16.391,18 € nachzuzahlen und für 2007 wurde die Umlage auf 238.951,32 € festgesetzt, so dass in 2007 insgesamt 255.342,50 € an das Land abzuführen sind.

Da die Mehrausgaben mit rd. 55.350,00 € über dem Haushaltsansatz 2007 in Höhe von 200.000,00 € liegen, sind im Vermögenshaushalt die Haushaltsstellen A 5100.9810.9 (Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung des Landes) und E 9100.3770.2 (Aufnahme von Krediten) um jeweils 55.350,00 € zu erhöhen. Die Festsetzungsbescheide der Bezirksregierung Köln vom 26.02.2007 sind als Anlage 2 der Niederschrift beigelegt.

Sodann wurde über folgenden Vertragungsantrag abgestimmt:

„Die Beratungen zur Haushaltssatzung der Gemeinde Windeck für das Haushaltsjahr 2007 einschließlich Stellenplan, Verwendung der Haushaltsausgabereste und Dringlichkeits-/Prioritätenliste werden bis zur Ratssitzung am 16.04.2007 vertagt.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 8

Beratung über das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Windeck für die Haushaltsjahre 2008 - 2011
Vorlage: VO/0030/2007

Siehe Ausführungen zu TOP 7.

„Die Beratungen über das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Windeck für die Haushaltsjahre 2008 – 2011 werden bis zur Ratssitzung am 16.04.2007 zurückgestellt.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 9

Beratung zum Investitionsprogramm der Gemeinde Windeck für den Planungszeitraum 2006 - 2011
Vorlage: VO/0031/2007

Siehe TOP 7.

„Die Beratungen zum Investitionsprogramm der Gemeinde Windeck für den Planungszeitraum 2006 – 2011 werden bis zur Ratssitzung am 16.04.2007 zurückgestellt.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 10

Einziehung des Weges Gemarkung Windeck, Flur 2, Nr. 687/92 in Windeck-Schladern

Vorlage: VO/0024/2007

„Der Rat der Gemeinde Windeck beschließt hiermit die Einleitung des Wegeeinziehungsverfahrens für die Wegeparzelle Gemarkung Windeck, Flur 3, Parzelle Nr. 687/92. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren durchzuführen und für den Fall, dass keinerlei Einwendungen eingehen, den Abschluss des Wegeeinziehungsverfahrens durch öffentliche Bekanntmachung zu verfügen. Über eventuell eingehende Einwendungen hat der Rat abschließend zu entscheiden.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 11

Einziehung des Weges Gemarkung Herchen, Flur 47, Nr. 153 in Windeck-Herchen

Vorlage: VO/0025/2007

„Der Rat der Gemeinde Windeck beschließt hiermit die Einleitung des Wegeeinziehungsverfahrens für die Wegeparzelle Gemarkung Herchen, Flur 47, Parzelle Nr. 153. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren durchzuführen und für den Fall, dass keinerlei Einwendungen eingehen, den Abschluss des Wegeeinziehungsverfahrens durch öffentliche Bekanntmachung zu verfügen. Über eventuell eingehende Einwendungen hat der Rat abschließend zu entscheiden.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)	0 Nein-Stimme(n)	0 Enthaltung(en)
-----------------	------------------	------------------

Zu Tagesordnungspunkt 12

Bekanntgaben der Verwaltung (Antrag Tempo 30-Zone - "Alte Schulstr.")

Bürgermeister Funke teilte mit, dass der Antrag nach § 24 GO NRW der Herren Korrell auf Einrichtung einer Tempo 30 – Zone in der „Alte Schulstr.“ Gegenstand der Verkehrsschau des Rhein-Sieg-Kreises am 28.03.2007 sein werde.

Zu Tagesordnungspunkt 12.1

Bekanntgaben der Verwaltung (Elterncafé - Kreisjugendamt)

Bürgermeister Funke teilte mit, dass das Kreisjugendamt die Einrichtung einer Tagesgruppe mit sozialem Elterntreff (Elterncafé) in der Gemeinde beabsichtige.

Es sei ein Investor gefunden, der beabsichtige ein Objekt an der Straße „Grüner Weg“, Rosbach, zu errichten. Die Betreuung solle über St. Ansgar, Hennef, erfolgen. Hierfür würden Kooperationsverträge mit dem Kreisjugendamt geschlossen.

Für den Fall, dass die Zuständigkeit des Kreisjugendamtes nicht mehr gegeben sei, weil die Gemeinde Windeck nach Neufassung der Gemeindeordnung ggfls. ein eigenes Jugendamt betreibe oder Dritte mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben betraue, sehen die Verträge vor, dass die Gemeinde Windeck dann in die vertraglichen Rechte und Pflichten des Kreisjugendamtes eintreten würde.

Hierfür ist vorab die grundsätzliche Zustimmung des Rates einzuholen. Wegen der Eilbedürftigkeit erfolgt eine die Einbringung unmittelbar in die nächste Ratsitzung.

Zu Tagesordnungspunkt 12.2

Bekanntgaben der Verwaltung (Stromnetz)

Zu der Anfrage des Ratsmitgliedes Uwe Fröhling zur Sicherheit der Stromnetzes gab Bürgermeister Funke den Inhalt des Schreibens des RWE vom 15.03.2007 bekannt, das als Anlage 3 beigefügt ist.

Zu Tagesordnungspunkt 12.3

Bekanntgaben der Verwaltung (Mobilfunk)

Bürgermeister Funke teilte zum Mobilfunkkonzept der Gemeinde Windeck mit, dass zwischenzeitlich eine tabellarische und kartenmäßige Erfassung erstellt worden sei.

Hierbei wurden fünf Standorte ausgemacht, die nach den Vorgaben des Konzepts zu Konflikten führen könnten. Hierzu werde die Kommission in Kürze einberufen, um die weitere Vorgehensweise festzulegen.

Der Vermerk hierzu ist als Anlage 4 beigelegt.

Zu Tagesordnungspunkt 12.4

Bekanntgaben der Verwaltung (Kostenschätzung Sportplatz Rosbach)

Beigeordneter Mast teilte mit, dass ihm eine Kostenschätzung für einen Kunstrasenplatz mit Tartanlaufbahn der Sportanlage Rosbach vorläge. Es müsse mit Gesamtkosten von rd. 600.000 € gerechnet werden.

Das Angebot ist als Anlage 5 beigelegt.

Zu Tagesordnungspunkt 12.5

Bekanntgaben der Verwaltung (Baubeginn G 72)

Beigeordneter Mast teilte mit, dass der Auftrag an die Fa. Robert Schmidt GmbH zum Ausbau der G 72 vergeben worden sei und mit den Bauarbeiten am 26.03.2007 begonnen werde. Es werde zunächst ein erster Bauabschnitt von Lüttershausen zum Sportplatz Altenherfen erfolgen, wobei die Zufahrt zum Sportplatz gesichert sei.

Zu Tagesordnungspunkt 13

Beantwortung von Anfragen (Mobilfunkkonzept)

Das beratende Ausschussmitglied Martin Schliemann fragte an, ob das Mobilfunkkataster öffentlich einsehbar sei.

Bürgermeister Funke teilte mit, dass das Kataster für die Ratsmitglieder einsehbar sei.

Fachbereichsleiter Manfred Engelbert ergänzte, dass ua. eine tabellarische Aufstellung erfolgt sei, woraus keine exakten Daten (Adressen/ Eigentümer) ersichtlich seien und daher anonym für Anfragen blieben. In diese Aufstellung könnte Interessierten Einblick gewährt werden.

Zu Tagesordnungspunkt 13.1

Beantwortung von Anfragen (Querrinnen Silberhardtstal)

Ausschussmitglied Elisabeth Anschütz sprach die Querrinnen im Silberhardtstal in Höhe des Anwesens von Förster Wagner an. Diese seien verstopft und die Straße stände daher bei Regen unter Wasser.

Beigeordneter Mast sicherte die Säuberung zu und bat in diesem Zusammenhang nochmals alle Ausschussmitglieder eindringlich, dass Probleme dieser Art, zukünftig direkt per Anruf im Bauhof geregelt werden könnten. So könnten kleinere Missstände zügig behoben werden.

Bürgermeister

Ausschussmitglied

Schriftführerin